Mit viel Spaß und Eifer waren die Grundschülerinnen und Grundschüler beim 13. Siegerländer Volksbank-Schülerlauf rund um den Weidenauer Bismarckplatz bei der Sache. *Fotos: Uwe Bauschert/Pascal Köhler*

Aktiv, fröhlich und vielfältig

Der 13. Siegerländer Volksbank-Schülerlauf begeistert über 6000 Kinder und Jugendliche aus der Region

Von Uwe Bauschert und Pascal Köhler

WEIDENAU. Laufstrecke statt Klassenraum: Mit guter Stimmung und viel Begeisterung sind am Mittwoch über 6000 Schülerinnen und Schüler aus der Region beim 13. Siegerländer Volksbank-Schülerlauf an den Start gegangen. Rund um den Weidenauer Bismarckplatz sorgte das sportliche Großereignis für ein buntes Bild. Im Mittelpunkt standen nicht Bestzeiten, sondern der Spaß an gemeinsamer Bewegung. Auch unter der Leitung der neuen Organisatoren Ingo Schaffranka und Markus Ritter von der :anlauf GmbH wurde zudem Inklusion wieder groß geschrieben.

„Unsere Kinder hatten sehr viel Spaß. Der Lauf hat ihnen richtig gut gefallen – und die Organisation war auch gut“, lobte Franziska Tröps, Lehrerin an der Grundschule Eiserfeld, die selbst zum ersten Mal beim Schülerlauf dabei war und sich – wie ihre Schülerinnen und Schüler – an der positiven Atmosphäre am und um den Bismarckplatz erfreute.

Auch bei den anderen Schulen kam der Lauf prima an. „Die Stimmung ist super, die Musik ist toll“, sagte Wuna Stötzel von der Rudolf-Steiner-Schule und schickte hinterher: „Es ist toll mitzuerleben, wie die Kinder motivierend angefeuert werden. Das gibt ihnen einen Extra-Schub, um noch mal Gas zu geben. Auch diejenigen, die im hinteren Teil des Feldes sind, werden noch lautstark unterstützt. Das finde ich klasse.“

Anders als in den vergangenen Jahren verzichtete das neue Organisationsteam auf Ehrungen der schnellsten Schülerinnen und Schüler jeder Altersklasse. Dennoch wurden bei den weiterführenden Schulen die Schnellsten erfasst. Die schnellsten Schülerinnen waren Hannah Carlotta Schmidt (Gymnasium auf der Morgenröte/5. Klasse), Klara Schnabel (FJM Siegen/6. Klasse), Iker Buenaventura Heinemann (Städt. Gymnasium Kreuztal/7.-8. Klasse) und Merle Schnabel (FJM/9.-13. Klasse). Bei den Schülern hatten Hussin Youssef (Realschule am Oberen Schloss/5. Klasse), Finn Hoffmann (Gesamtschule Eiserfeld/6. Klasse), Leonard Uebach (Rudolf-Steiner-Schule/7.-8. Klasse) und Max Klein (Gesamtschule Eiserfeld/9.-13. Klasse) die Nase vorn.

Die angekündigten Sonderpreise für die originellsten Teamnamen, Shirts und Auftritte entfielen. Vor Ort ausgezeichnet wurde allerdings das Fürst-Johann-Moritz-Gymnasium Siegen als mit 603 Startern teilnehmerstärkste Schule. Außerdem erhielten alle Schüler an ihren Schulen eine Teilnehmerurkunde.

Für die Organisatoren Ingo Schaffranka und Markus Ritter war es die Feuertaufe in der Krönchenstadt und der allererste Schülerlauf überhaupt. „Es hat alles wunderbar geklappt. Ein Schülerlauf ist natürlich etwas Besonderes und mit 6000 Startern ist es wirklich ein riesiger Flohzirkus, aber die Kinder haben großen Spaß dabei – und das ist die Hauptsache“, sagte :anlauf-Geschäftsführer Ritter und ergänzte lachend: „Die Allermeisten sind mit Freude dabei – und für die anderen ist es immer noch besser als Schule.“

Hunderte Fotos online

Bilder von Schülerlauf und Firmenlauf gibt es auf unserer Internetseite.

Hallo, hier bin ich: Auf den letzten Metern grüßte diese Schülerin das Publikum.

Ein Lauf für alle: Inklusion wurde auch diesmal wieder groß geschrieben.

Einmal abklatschen, bitte: Auf dem Weg zurück ins Ziel genoss dieser Schüler die tolle Stimmung an der Strecke besonders.

Edelfan: Mit Trillerpfeife im Mund feuerte dieses Mädchen die Läufer an.

Die farbenfroh gestalteten Lauf-T-Shirts der Schülerinnen und Schüler sorgten erneut für ein buntes Teilnehmerfeld.

Auf die Plätze, fertig, los: Voller Elan und Begeisterung starteten diese Grundschüler in ihren Lauf.

Gleich geschafft: Dieses Duo lief Arm in Arm ins Ziel.

Gute Laune im Zielbereich: Diese Kinder unterstützten ihre Mitschüler und die anderen Läufer lautstark.